



3. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Informatik vom 27.01.2010

Gemäß §§ 34 und 36 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG), rechtsbereinigt mit Stand vom 01. Januar 2013, erlässt die Hochschule Zittau/Görlitz diese Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Informatik wird wie folgt geändert:

1. Vertiefung Geschäftsanwendungen:
 - a. Das Modul IT-Service Management (133550) wird ersetzt durch das Modul Mustererkennung (133150).
2. Vertiefung Software für eingebettete Systeme
 - a. Das Modul Systementwurf eingebetteter Systeme (173400) wird ersetzt durch das Modul Sicherheit in Computernetzwerken (132450).
 - b. Das Modul Echtzeitsysteme (133650) wird ersetzt durch das Modul Data Mining 2 (132300).
3. Die Prüfungsleistung im Modul Webservices & Geschäftsprozesse (133600) wird von PB + PM20 in VT + PM20 (neu 188550) geändert.

Artikel 2 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Master-Studiengang Informatik wird wie folgt geändert:

Die Studienordnung ändert sich entsprechend Artikel 1.

Artikel 3 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung an der Hochschule in Kraft. Sie gilt für Studierende der Matrikel 2013.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates Elektrotechnik und Informatik vom 18.12.2013 und der Genehmigung durch das Rektorat der Hochschule Zittau/Görlitz vom 15.01.2014.

Zittau/Görlitz am 15.01.2014

Der Rektor



Prof. Dr. phil. F. Albrecht